

VINCI-STIFTUNG UNTERSTÜTZT SUSANNE-FINKBEINER-SCHULE IN HEILBRONN

Einen Scheck in Höhe von 66.000 Euro übergab die VINCI-Stiftung am 17. Juni an die Susanne-Finkbeiner-Schule Heilbronn.



VINCI-Stiftung hilft in der Covid-19 Krise

Einen Scheck in Höhe von 66.000 Euro übergab die VINCI-Stiftung für gesellschaftliche Verantwortung am 17.06.2020 an die Susanne-Finkbeiner-Schule Heilbronn. Mit der Spende werden für die Schule Tablets und Laptops angeschafft und ihre IT-Infrastruktur verbessert. Die VINCI-Stiftung wurde durch Ophelia Giokarinis als Patin vor Ort vertreten.

Für die Susanne-Finkbeiner-Schule Heilbronn (SFS), ist die VINCI-Stiftung ein neuer starker Partner zur langfristigen Verstärkung ihrer pädagogischen Arbeit für Jugendliche in Heilbronn und der Region.

„Die Optimierung der Ausstattung der digitalen Medien und der Infrastruktur an der Schule ist ein wesentlicher Schritt, die Rahmenbedingungen für die Ausbildung der Jugendlichen zu verbessern,“ so Schulleiter Ludwig Müller.

Die Schule ist eine staatlich anerkannte private Berufsschule, die aktuell 405 Schüler_innen zum Hauptschulabschluss und zur Mittleren Reife führt. Außerdem hilft die SFS vielen Schüler_innen, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Ziel der Schule ist es, mehr Schüler_innen durch individuelle Betreuung den Einstieg in eine Ausbildung zu ermöglichen.

Da sich die durch den Ausbruch der COVID-19 Pandemie verursachte soziale und wirtschaftliche Not in den kommenden Wochen und Monaten noch verschärfen sollte, wird diese Spende der Susanne-Finkbeiner-Schule Heilbronn ermöglichen, ihre seit Beginn der Kontaktbeschränkungen unternommenen Bemühungen fortzusetzen.

